

Ein wichtiges Studienmaterial zu den neuen Problemen

Beiträge zu Fragen der sozialistischen Rekonstruktion und der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit, herausgegeben von der Abteilung Agitation - Propaganda des ZK

Unter der Losung „Der Sozialismus siegt!“ hat vor einem Jahr der V. Parteitag die Werktätigen unserer Republik aufgerufen, den Aufbau des Sozialismus in historisch kürzester Zeit zu vollenden. Damit wurde eine neue Etappe unserer sozialistischen Entwicklung eingeleitet, in der es darum geht, die sozialistische Umgestaltung auf allen Gebieten des gesellschaftlichen Lebens zum Siege zu führen, sowohl in Industrie und Landwirtschaft, als auch auf den Gebieten der Ideologie und Kultur. Auf einige wichtige Probleme dieser neuen Etappe des sozialistischen Aufbaus gibt die vorliegende Broschüre in verschiedenen Arbeiten eine Antwort. Sie enthält Beiträge über den dialektischen Zusammenhang zwischen dem sozialistischen Aufbau in der DDR und der Bändigung des Militarismus in Westdeutschland, über die sozialistische Rekonstruktion, über die Auswirkung der Automatisierung im Kapitalismus auf die Lage der Arbeiter, über die sozialistische Leitung der Wirtschaft, über die sozialistische Gemeinschaftsarbeit und über das sozialistische Arbeiten, Lernen und Leben. Außerdem sind der Broschüre Auszüge aus Reden des Genossen Walter Ulbricht zu den genannten Problemen, die Entschließung der 5. Tagung des Zentralkomitees und andere Materialien beigefügt.

Die Autoren der verschiedenen Arbeiten untersuchten die betreffenden Probleme in den Industriebetrieben unserer Republik, besonders in den Chemiebetrieben des Bezirks Halle, wo durch die Schöpferkraft der Massen bereits große Erfolge errungen wurden und wo sich die sozialistische Gemeinschaftsarbeit gut entwickelt hat. Durch theoretische Verallgemeinerung dieser praktischen Erfahrungen auf der Grundlage der marxistisch-leninistischen Theorie entstanden die in der Broschüre enthaltenen Beiträge.

Das Studium dieser Arbeiten wird den Parteimitgliedern helfen, die prinzipielle Bedeutung vieler neuer Probleme unserer Entwicklung und der Massenbewegung zu verstehen, wird ihnen helfen, manche unklaren Auffassungen über unsere gegenwärtige Etappe und die sich daraus ergebenden Aufgaben zu überwinden.

Im Mittelpunkt aller Beiträge in der neuen Broschüre steht, daß die schnelle Steigerung der Arbeitsproduktivität die wichtigste Bedingung für die Lösung der ökonomischen Hauptaufgabe, für den Sieg des Sozialismus in der DDR und für die Bändigung des deutschen Militarismus und Imperialismus ist. Der Lösung dieser Aufgabe dienen, das wird in der Broschüre nachgewiesen, die allseitige Festigung, der sozialistischen Produktionsverhältnisse, die Entfaltung wahrhaft sozialistischer Beziehungen innerhalb und außerhalb der Produktion, die sozialistische Rekonstruktion und die sozialistische Umwälzung in der Ideologie und Kultur.

Die Arbeit über den dialektischen Zusammenhang zwischen dem sozialistischen Aufbau in der DDR und der Bändigung des deutschen Militarismus in Westdeutschland legt vor allem umfassend den Inhalt und die Bedeutung der ökonomischen Hauptaufgabe dar. Sie bringt gutes statistisches Material für den Vergleich mit Westdeutschland und zeigt, wie die DDR auf die Entwicklung der Klassenkräfte in Westdeutschland einwirkt. Auch in anderen Beiträgen wird auf diesen Zusammenhang eingegangen.

Einige Abschnitte der Broschüre befassen sich eingehend mit der vollen Ausnutzung der Möglichkeiten, die uns die sozialistischen Produktionsverhältnisse für die schnelle Steigerung der Arbeitsproduktivität in unserer Republik bieten. Wie sie zeigen, bestehen diese Möglich-